

RampAir – Installationsanleitung & Sicherheitshinweise

Kompatibel mit Federgabeln von RockShox®, Fox®, Marzocchi®, SR Suntour® und DVO®

(Schritt-für-Schritt-Anleitung für den Einbau deiner RampAir-Einheit)

Sicherheitshinweise

Bitte lies diese Anleitung sorgfältig durch, bevor du mit dem Einbau beginnst. Eine unsachgemäße Installation kann zu Fehlfunktionen führen, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können. Verwende ausschließlich originale RampAir-Komponenten. Modifiziere die Einheit niemals. Trage beim Arbeiten stets Schutzhandschuhe und Schutzbrille. Bei Unsicherheit: Installation von einem Fachbetrieb durchführen lassen!

Benötigte Werkzeuge & Materialien

- Drehmomentschlüssel
 - Passende Stecknuss
 - Maulschlüssel (24 mm)
 - Dämpferpumpe
 - Hochwertiges Spezialfett (z. B. r.s.p. SLICK KICK™)
 - Saubere Werkbank und Tücher
-

Einbau Schritt für Schritt

Schritt 1:

Stelle sicher, dass sich kein Druck in der Luftkammer befindet.



Schritt 2:

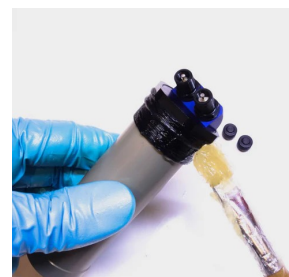
Entferne nun die Air-TopCap nach Herstelleranleitung. – Bei Doppelbrücken-Gabeln kann es hilfreich sein, die Klemmung der oberen Gabelbrücke zu lösen, um die Verschraubung leichter lösen zu können.

Schritt 3:

Entferne anschließend beide Ventilabdeckungen von der **RampAir Air-TopCap**.

Schritt 4:

Streiche im nächsten Schritt etwas Fett (z. B. „r.s.p. SLICK KICK™ Spezialfett“ oder ähnliches) auf die Dichtungen und Gewindegänge deiner **RampAir Einheit**.



Schritt 5:

Positioniere danach deine **RampAir Einheit** vorsichtig am Beginn der Gewindegänge in der Standrohreinheit deiner Federgabel und drehe sie per Hand vorsichtig 2–3 Umdrehungen hinein. Achte hier besonders auf die Leichtgängigkeit beim Drehen, damit die Gewindegänge nicht beschädigt werden.

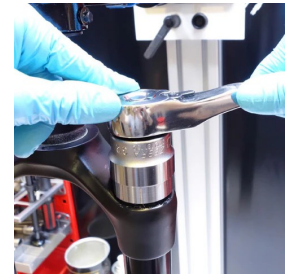


Schritt 6:

Schraube die **RampAir Einheit** anschließend unter Zuhilfenahme eines Drehmomentschlüssels und einer passenden Stecknuss in der Standrohreinheit fest. Das korrekte Drehmoment entnimmst du der Anleitung deines Federgabelherstellers. Hier wird dasselbe Drehmoment herangezogen wie bei der originalen Air-TopCap.

Zum Beispiel:

- Fox: 24,8 Nm
- RockShox Boxxer: 7,3 Nm
- RockShox Single Crown Federgabeln: 28 Nm



Achte beim Festschrauben darauf, dass die Stecknuss die Gabelkrone deiner Federgabel nicht beschädigt.

Schritt 7:

Bevor du die **RampAir Einheit** und die Luftkammer deiner Federgabel wieder füllst, kannst du den **Ventilkopf** bei Bedarf ausrichten, indem du ihn mit einem 24 mm Maulschlüssel vorsichtig drehst. **(Achtung! Nur im Uhrzeigersinn drehen.)**



Wichtig:

Stelle nach der Installation deiner **RampAir Einheit** sicher, dass die Air-TopCap nicht mit dem Unterrohr deines Rahmens kollidiert. Ändere **niemals** die Ausrichtung des Ventilkopfes, solange die beiden Luftkammern unter Druck stehen – dies kann zu einer Beschädigung deiner **RampAir Einheit** führen.

Schritt 8:

Berechne zuerst deinen neuen Hauptkammerdruck, indem du deinen bisherigen Hauptkammerdruck mit **0,85** multiplizierst. Hast du bislang noch keine Erfahrung mit der Gabel, orientiere dich an der Herstellervorgabe.



- Fülle anschließend die **RampUp-Kammer** (über das mit „++“ markierte Ventil) mit dem **1,6-fachen des neuen Hauptkammerdrucks**.
- Fülle die **Hauptkammer** über das mit „+“ markierte Ventil mit **85 % deines bisherigen Hauptkammerdrucks**.

! Der Druck in der RampUp-Kammer darf **170 psi** nicht überschreiten, solange die Hauptkammer nicht gefüllt ist. Dies kann zu einer Beschädigung deiner **RampAir Einheit** führen.

Schritt 9:

Überprüfe die Drücke:

Der Druckunterschied zwischen **RampUp-** und **Hauptkammer** darf **170 psi** nicht überschreiten. Maximaler Luftdruck in deiner **RampAir Einheit: 200 psi**.

Sollten deine benötigten Drücke von den angegebenen Maximaldrücken abweichen, kontaktiere bitte unseren Support.

Schritt 10:

Fein-Tuning des Drucks in der Hauptkammer:

Der passende **SAG** sollte zwischen **22 % – 28 %** des Federwegs liegen.

Passe den Luftdruck dementsprechend an.

Notiere dir diesen Wert, denn er wird für die Anpassung des RampUp-Drucks benötigt.

Schritt 11:

Fein-Tuning des Drucks der **RampUp-Kammer**: Der RampUp-Druck ergibt sich aus der Multiplikation des Hauptkammerdrucks (in Schritt 10 ermittelt) mit dem Druckverhältnis.

Untenstehend die Richtwerte des Druckverhältnisses für verschiedene gängige Gabelmodelle und Baujahre:

- Pike 2018–19: 1,5–1,8
- Pike 2020–22: 1,7–2,1
- Pike ab 2023: 1,6–2,0
- Lyrik/Yari 2016–18: 1,7–2,1
- Lyrik/Yari 2019–20: 1,5–1,9
- Lyrik/Yari 2021–22: 1,6–2,1
- Lyrik/Yari ab 2023: 1,5–1,9
- ZEB bis 2022: 1,7–2,0
- ZEB ab 2023: 1,6–1,9
- Boxxer ab 2019: 1,7–2,2
- Fox 36 2018–22: 1,6–2,1
- Fox 36 ab 2022: 1,5–2,1
- Fox 38 ab 2020: 1,5–1,9



Beachte:

Diese Richtwerte sind nicht in Stein gemeißelt! Dein Fahrstil, die Radgeometrie sowie die Hinterbaukinematik haben einen entscheidenden Einfluss.

Nimm die Dämpferpumpe also mit – und dann ab auf den Trail!
Variiere zunächst nur den **RampUp-Druck** – so ist schnell ein gutes Setup gefunden.

Schritt 12:

Fein-Tuning der Dämpfung: Je nach Einsatzbereich und Fahrstil kann es vorkommen, dass man die Compression etwas weicher und den Rebound etwas schneller einstellen sollte.

Schritt 13:

Wichtig: Nie ohne Ventilkappen fahren! Deshalb nun als vorletzten Schritt: Schraube die Ventilabdeckungen auf die Ventile deiner **RampAir Einheit**.

Schritt 14:

Und nun zu guter Letzt:
Have fun!

Diese Installationsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Aufgrund fortlaufender Produktentwicklungen können sich manche der hier beschriebenen Funktionen und Anbauteile verändern. Jegliche Veränderungen können ohne vorherige Ankündigungen durchgeführt werden.

Bedienungsanleitung RampAir.bike, 2025
1. Auflage Oktober 2025

Ramp Air GmbH
Äpfelberg 38
5231 Schalchen
Österreich

Telefon: +43 7742 30160
E-Mail: info@rampair.bike
Website: www.rampair.bike

ATU83080416
FN 674386w